Call for Participation – ipb online Kolloquiums-Reihe „Politik von unten“ 2027

Das Institut für Protest- und Bewegungsforschung (ipb) lädt herzlich zur Einreichung von Beiträgen für seine Kolloquiums-Reihe „Politik von unten“ ein. Angesprochen sind Forscher*innen, die im Bereich der Protest- und Bewegungsforschung arbeiten. Das ipb-Kolloquium bietet einen offenen Raum zur Präsentation von Work-in-Progress, zur Diskussion neuer Ideen und zum interdisziplinären Austausch. Wir freuen uns gleichermaßen über Beiträge von allen Forscher*innen, Nachwuchswissenschaftler*innen wie auch von etablierten Forscherinnen!

Das Kolloquium findet in einem kleinen Rahmen statt, um einen vertraulichen Austausch und intensives Feedback zu ermöglichen. **Um dies zu gewährleisten, wird erwartet, dass alle Präsentator*innen auch an den weiteren Sitzungen teilnehmen.**

Besonders willkommen sind Beiträge mit interdisziplinären Perspektiven, die über die klassische Protest- und Bewegungsforschung hinausgehen.

Format & Organisatorisches:

- Die Treffen finden überwiegend online via Zoom statt. Bei Bedarf besteht auch die Möglichkeit einer hybriden Teilnahme.
- Jede Sitzung dauert circa 90 Minuten: ca. 15 Minuten Präsentation + 75 Minuten Fragen und Diskussion.
- Wir planen circa 4 Sitzungen für das Wintersemester in einem Rhythmus von 3 Wochen ab Januar 2027.
- Sprache: Deutsch oder Englisch.
- Beiträge werden eine Woche vorher über den Mailverteiler verschickt. https://lists.riseup.net/www/info/politicsfrombelow. Daher werden alle Teilnehmer*innen und Vortragenden gebeten, sich in die Liste einzutragen.
- Beiträge können unveröffentlichte Entwürfe für Kapitel oder Artikel, sowie Proposals für Forschungsvorhaben sein. Beiträge sollten 20 Seiten nicht überschreiten.
- Die Diskussion orientiert sich an Tillys Rules of Etiquette.
- Wir streben eine respektvollen, wertschätzende Feedback-Kultur an.

Einen Überblick über vergangene Kolloquien und deren Inhalte findet sich hier: https://protestinstitut.eu/kolloquium/

Bei Interesse freuen wir uns über eine Anmeldung bzw. Einreichung über unser Formular (**hier**) bis zum **9. Dezember 2026**

Weitere Fragen können an die Organisatorinnen Damla Keşkekci (damla.keskekci[@]sns.it), Eva-Lotte Schwarz (evalotte.schwarz[@]sns.it) oder Masha Guzzo info[@]protestinstitut.eu gerichtet werden.

Wir sind gespannt auf eure/ Ihre Beiträge!

ipb Institut für Protest- und Bewegungsforschung